Diplomarbeit

Lukas Zanoza

Steueroptimale Finanzierung einer ausländischen Tochterkapitalgesellschaft unter Ausnutzung ausländischer Finanzierungsgesellschaften in einem EU-Konzern

Diplom.de

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2009 Diplom.de
ISBN: 9783836639156

https://www.diplom.de/document/227416

Lukas Zanoza

Steueroptimale Finanzierung einer ausländischen Tochterkapitalgesellschaft unter Ausnutzung ausländischer Finanzierungsgesellschaften in einem EU-Konzern

Diplom.de

Diplomarbeit

Lukas Zanoza

Steueroptimale Finanzierung einer ausländischen Tochterkapitalgesellschaft unter Ausnutzung ausländischer Finanzierungsgesellschaften in einem EU-Konzern

Diplom.de

Lukas Zanoza
Steueroptimale Finanzierung einer ausländischen Tochterkapitalgesellschaft unter Ausnutzung ausländischer Finanzierungsgesellschaften in einem EU-Konzern

ISBN: 978-3-8366-3915-6
Herstellung: Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2010
Zugl. Universität Osnabrück, Osnabrück, Deutschland, Diplomarbeit, 2009

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden und der Verlag, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH
http://www.diplomica.de, Hamburg 2010

Inhaltsverzeichnis **Seite**

INHALTSVERZEICHNIS II

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS VI

SYMBOLVERZEICHNIS VIII

ABBILDUNGSVERZEICHNIS X

TABELLENVERZEICHNIS XI

1 EINLEITUNG 1

1.1 Zielsetzungen der Arbeit 1

1.2 Vorgehensweise der Arbeit 2

2 FINANZIERUNG IM KONZERN 3

2.1 Begriffliche Grundlagen 3

2.1.1 Zum Begriff „Konzern“ 3

2.1.2 Zum Begriff „Finanzierungsgesellschaft“ 3

2.1.3 Arten von Finanzierungsgesellschaften und ihre Funktionen 4

2.1.3.1 Reine Finanzierungsgesellschaft 4

2.1.3.2 Finanzierungsholding 5

2.2 Gründe für die Einschaltung von ausländischen Finanzierungsgesellschaften 5

2.2.1 Finanzwirtschaftliche Gründe 5

2.2.2 Steuerliche Gründe 6

2.2.2.1 Steuerliche Abschirmwirkung 6

2.2.2.2 Vermeidung der Gewerbesteuer 8

2.2.2.3 Vermeidung der Quellensteuerbelastung 9

2.2.2.4 Vermeidung der Zinsschrankenregelung 10

2.2.2.4.1 Das Grundkonzept der Zinsschranke 10

2.2.2.4.2 Möglichkeit zur Umgehung der Zinsschranke 12

2.3 Möglichkeiten zur Finanzierung einer Tochtergesellschaft 13
2.3.1 Externe und Interne Finanzierung 13
2.3.2 Die Tochtergesellschaft als Träger der Finanzierung 14
2.3.3 Die Mutter- oder Finanzierungsgesellschaft als Träger der Finanzierung 15
2.3.3.1 Finanzmittelbeschaffung und -weiterleitung durch die Muttergesellschaft 15
2.3.3.2 Finanzmittelbeschaffung und -weiterleitung durch die Finanzierungsgesellschaft 16

3 BESTEUERUNG DER FINANZIERUNGSALTERNATIVEN 18

3.1 Annahmen zu der Aufstellung der Konzernsteuerbelastungsgleichungen 18
3.1.1 Annahmen zu dem steuerlichen Geltungsbereich 18
3.1.2 Annahmen zu den Finanzierungs- und Beteiligungsverhältnissen 18
3.1.3 Annahmen zu der Ermittlung der Konzernsteuerbelastung 19

3.2 Direkte Finanzierung der Tochtergesellschaft durch die Muttergesellschaft 20
3.2.1 Eigenkapitalfinanzierung 20
3.2.1.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 20
3.2.1.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 21
3.2.2 Fremdkapitalfinanzierung 22
3.2.2.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 22
3.2.2.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 23

3.3 Indirekte Finanzierung der Tochtergesellschaft durch die Finanzierungsgesellschaft 24
3.3.1 Finanzierung durch eine Finanzierungsholding 24
3.3.1.1 Eigenkapitalfinanzierung der Finanzierungsgesellschaft 24
3.3.1.1.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 24
3.3.1.1.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 25
3.3.1.1.3 Finanzierung aus fremden Mitteln der Finanzierungsgesellschaft 26
3.3.1.2 Fremdkapitalfinanzierung der Finanzierungsgesellschaft 27
3.3.1.2.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 27
3.3.1.2.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 28
3.3.2 Finanzierung durch eine reine Finanzierungsgesellschaft 29
3.3.2.1 Eigenkapitalfinanzierung der Finanzierungsgesellschaft 29
3.3.2.1.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 29
3.3.2.1.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 30
3.3.2.1.3 Finanzierung aus fremden Mitteln der Finanzierungsgesellschaft 30
3.3.2.2 Fremdkapitalfinanzierung der Finanzierungsgesellschaft 31
3.3.2.2.1 Bereitstellung aus eigenen Mitteln der Muttergesellschaft 31
3.3.2.2.2 Bereitstellung aus fremden Mitteln der Muttergesellschaft 32

4 ANALYSE UND BEWERTUNG DER FINANZIERUNGSALTERNATIVEN 34

4.1 Ermittlung konkreter Konzernsteuerbelastungen der Finanzierungsalternativen ... 34

4.1.1 Grundlegende Annahmen 34

4.1.2 Aufstellung der Vorteilhaftigkeitsrangfolge und Ergebnisanalyse 34

4.2 Analyse der Änderung einzelner Einflussgrößen auf die Konzernsteuerbelastung ... 39

4.2.1 Einfluss der Gewinnhöhe der Tochtergesellschaft 39

4.2.2 Einfluss der Höhe der Refinanzierungsaufwendungen 39

4.2.3 Einfluss der Steuersätze 42

4.2.3.1 Körperschaftsteuersatz der Tochtergesellschaft 42

4.2.3.2 Körperschaftsteuersatz der Finanzierungsgesellschaft 44

4.2.3.3 Steuersatz der Muttergesellschaft 46

4.2.3.3.1 Gewerbesteuerhebesatz 46

4.2.3.3.2 Körperschaftsteuersatz 48

4.2.4 Einfluss der Gewinnverwendungsentscheidung 50

4.2.4.1 Gewinnverwendungsentscheidung der Tochtergesellschaft 50

4.2.4.2 Gewinnverwendungsentscheidung der Muttergesellschaft 51

4.2.5 Einfluss des Einbezugs von Quellensteuern 52

4.2.6 Einfluss des Einbezugs der Zinsschrankenregelung 55

4.3 Darstellung der Ergebnisse und Ableitung von Handlungsempfehlungen 57

4.4 Kritische Würdigung ausgewählter Problemschwerpunkte 63

4.4.1 Notwendige Anforderungen an ein Steuersystem 63

4.4.1.1 Leistungsfähigkeitsprinzip 63

4.4.1.2 Finanzierungsneutralität 64

4.4.2 Finanzierungsfreiheit ohne Finanzierungsneutralität 64

4.4.3 Kritik an der Fremdkapitalfinanzierung 66

4.4.3.1 Gewerbesteuerliche Hinzurechnungsvorschrift 66

4.4.3.2 Zinsschrankenregelung 67

4.4.3.2.1 Steuersystematische und verfassungsrechtliche Kritik 67

4.4.3.2.2 Europarechtliche Kritik 69

4.4.4 Kritik an der Eigenkapitalfinanzierung 70

5 SCHLUSSBETRACHTUNG 72

Anhang 1: Finanzierungsalternativen 75

Anhang 2: Berechnung der Konzernsteuerbelastung der Finanzierungsalternativen 76

Anhang 3: Berechnung der Konzernsteuerbelastung der Finanzierungsalternativen mit Berücksichtigung der Quellensteuer: 78

Anhang 4: Beispiel zur Substanzbesteuerung 80

LITERATURVERZEICHNIS XII

RECHTSQUELLENVERZEICHNIS XVIII

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
Art.	Artikel
AStG	Außensteuergesetz
BB	Betriebsberater
Buchst.	Buchstabe
bzw.	beziehungsweise
d.h.	das heißt
DB	Der Betrieb
DBA	Doppelbesteuerungsabkommen
DBW	Die Betriebswirtschaft
Diss.	Dissertation
DStR	Deutsches Steuerrecht
EBITDA	Earnings before interest, taxes, depreciation and amortization
EK	Eigenkapital
EStG	Einkommensteuergesetz
etc.	et cetera
EU	Europäische Union
EuGH	Europäischer Gerichtshof
f.	folgende (Seite)
ff.	folgende (Seiten)
FA	Finanzierungsalternative
FR	Finanz-Rundschau
FK	Fremdkapital
GE	Geldeinheit
GewStG	Gewerbesteuergesetz
GG	Grundgesetz
ggf.	gegebenfalls
Hg.	Herausgeber
i.d.R.	in der Regel
i.H.v.	in Höhe von